

MZ-Dk-Ztg 27.03.2004

Ganztagschüler müssen erst mal zusammenrücken

VG-Rat beschließt Anbau an Regionale Schule Nackenheim: Fertig bis 2005 – Suche nach Raum für Lörzweiler Grundschule

BODENHEIM. 114 Schüler werden ab Schuljahresbeginn am 1. August in der Regionalen Schule in Nackenheim ganztägig betreut. Die neuen Räume werden bis dahin allerdings noch nicht zur Verfügung stehen, denn erst in seiner jüngsten Sitzung hat der Verbandsgemeinderat Bodenheim den geplanten zweistöckigen Anbau genehmigt. Genutzt werden können die Räume voraussichtlich erst im nächsten Kalenderjahr. Schulleiter Helmut Grimm hofft auf die Osterferien 2005.

Im Erdgeschoss wird eine Mensa samt Küche eingerichtet. Nur 60 Kinder können gleichzeitig versorgt werden.

Das Rotationsprinzip muss greifen. Drei Gruppenräume – kleiner als übliche Klassenräume – werden im oberen Stockwerk zur Freizeitgestaltung errichtet. Bis zur Fertigstellung wird es eng in der Schule, denn nun muss nicht mehr nur der normale Schulbetrieb für mehr als 400 Schüler abgewickelt, sondern auch die Ganztagsbetreuung umgesetzt werden. „Wir müssen eben zusammenrücken“, meint Schulleiter Grimm. Räume außerhalb der Schule würden für die Übergangszeit jedoch nicht benötigt.

478 000 Euro wird der Anbau nach derzeitiger Planung kosten. 510 000 Euro stehen

laut Haushalt zur Verfügung. Bestenfalls muss die Gemeinde am Ende nur zehn Prozent der Bausumme zahlen, denn in Aussicht stehen Zuschüsse vom Land (80 Prozent) und Kreis (10 Prozent).

Platzmangel herrscht bald auch in der Lörzweiler Grundschule: Ab dem kommenden Schuljahr bis zum Sommer 2007 wird wegen eines Anstiegs der Schülerzahlen ein weiterer Klassenraum benötigt. Erst zum Schuljahreswechsel in 2007 soll die Schülerzahl wieder sinken. Da es sich um ein vorübergehendes Problem handelt, sieht der Verbandsgemeinderat keinen Grund für einen weiteren An-

bau. „Angesichts der schlechten Haushaltslage müssen wir eine Lösung finden, die uns nichts kostet“, forderte Bürgermeister Reinhold Stumpf (parteilos) in der Sitzung und stieß damit auf eine breite Resonanz im Rat.

So suchen Schule und VG-Rat gemeinsam nach einem zusätzlichen Raum für die Schüler. In einem Gespräch zwischen Ratsmitgliedern, Ortsbürgermeister und der Schulleitung sollen demnächst verschiedene Möglichkeiten sondiert werden. Die Verwaltung schlägt das folgende Modell vor: Der Schulkindergarten, der Kinder aus allen VG-Gemeinden auf-

nimmt, soll in den nächsten Jahren in der Grundschule in Bodenheim untergebracht werden, um Platz für den Unterricht zu machen. Der Schulbus würde dann nicht Lörzweiler, sondern Bodenheim ansteuern.

Eine weitere angedachte Alternative: Die Betreuende Grundschule soll vorübergehend einen Raum in der nahen Turnhalle nutzen, und so ihr bisheriges Zimmer der neuen Klasse anbieten. Bereits vor einigen Jahren wurde diese Möglichkeit kurzfristig genutzt. Die Ortsgemeinde habe, so Bürgermeister Stumpf, bereits ein Entgegenkommen signalisiert. (dan)